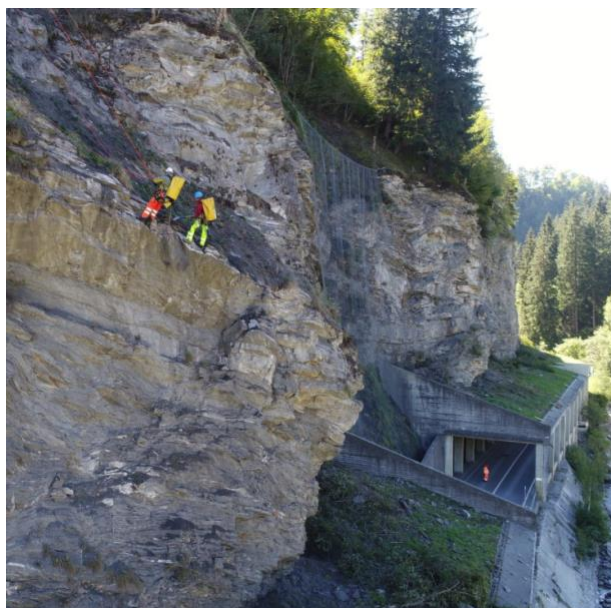


## «Komprimierte» Kurse „PSAgA“ sowie „Seilzugangs- und Positionierungs-verfahren“ (SZP), Level 1

Arbeiten im steilen Gelände und das sogenannte „Industrieklettern“ unterliegt der Bauarbeitenverordnung (BauAV, Art 118). In diesen Bereichen dürfen Personen nur mit einer entsprechenden Ausbildung arbeiten. Diese ist in drei Ausbildungsstufen (Level 1 - 3) von je einer Woche gegliedert. Nach der ersten Woche können Arbeitnehmer bereits eingesetzt werden. Für den L1-Kurs gibt es keine seiltechnischen Voraussetzungen. Deshalb sind Teilnehmer aus den Bereichen Bergsport, alpine Rettung, Speleosecours, Feuerwehr Höhenrettung, Canyoning, Baumklettern, etc. in den regulären L1-Kursen unterfordert. Der Schweizer Bergführerverband hat auf diese Konstellationen reagiert und bietet einen verkürzten Kurs an, in dem der PSAgA und L1-Kurse in 3 Tagen absolviert werden kann.



### 1. Voraussetzungen für koprimierte Kurse:

Vorbildung	Anmeldevoraussetzung, mit Nachweispflicht
Bergführer oder -Aspirant oder Kletterlehrer	entsprechende Prüfungsnachweise
Leiter Bergsport (J+S oder SAC)	- J+S-Leiter Kursleiter 2, Sommer - SAC-Tourenleiter 2, Sommer
aktives Mitglied einer Rettungskolonie	- Retter 2 - Empfehlung durch den Obmann
aktives Mitglied einer Speleo-Secours-Sektion	- Empfehlung durch den jeweiligen Rettungsobmann
Angehörige der Feuerwehr	- PSAgA SFV SBV oder dergleichen - Ausbildung im Bereich ERHT z.B. SFV - Oder Berufsfeuerwehrmann mit Eidg. FA
Canyoning	Guide 2 gem. SOA oder anderer anerkannten Ausbildungsstätten
Baumklettern	SKT 2 mit Prüfungsnachweis
andere adäquate Tätigkeiten	Kontaktaufnahme mit dem SBV oder der Kursleitung

**Anmerkung:** Bergführer und -Aspiranten können direkt in den L2-Kurs einsteigen. Die Erfahrung hat jedoch gezeigt, dass das Grundverständnis für Vorschriften und Vorgehensweisen in der gewerblichen Höhenarbeit die Kursteilnehmer oft überfordert. Ein Einstieg mittels eines komprimierten Grundkurses wird sehr empfohlen.

## 2. Vergleich zur regulären Ausbildungsdauer

### 2.1. übliche Ausbildung SZP L1

persönliche technische Voraussetzungen	technisch: keine persönliche Eignung: körperlich und geistige gesund, keine Höhenangst
Kurs 0: PSAGa <b>Fr. 350.-</b>	Kursdauer 1 Tag, Kursbesuch bei einem unter dem Verein „Absturzrisiko“ zertifizierten Anbieter
Kurs 1: SZP-Level 1 <b>Fr. 1990.-</b>	Kursdauer 5 Tage, Prüfung ist im Kurs integriert Kursbesuch bei einer durch die SUVA anerkannten Ausbildungsstätte

### 2.2. Spezial-Ausbildung SZP L1, für Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit Vorbildungen → gemäss dieser Kursausschreibung

persönliche technische Voraussetzungen	Materialtechnisch: eigenes PSA-Material vorgängig organisiert, Material auf SZP-Techniken abgestimmt persönliche Eignung: körperlich und geistige gesund, keine Höhenangst, Grundknoten beherrschen sowie elementare Seilgeräte bedienen können
Kurs 0: PSAGa inkl. SZP L1-Einführung <b>Fr. 400.-</b>	Kursdauer 1 Tag, ½-Tag PSAGa und ½ Tag Einführung in die SZP-Technik
Zwischenpause, ca. 2 -6 Wochen	persönliche Vorbereitung gem. Vorgaben auf den Kurs 1
Kurs 1: SZP-Level 1 <b>Fr. 900.-</b>	Kursdauer 2 Tage, Prüfung ist im Kurs integriert

## 3. Kursdaten

### Die Anmeldung geht über die Anmeldemaske des SBV

Anschliessend werden von der Geschäftsstelle die Ausbildungsnachweise anderer Ausbildungen eingefordert.

## 4. Weitere Informationen

[www.4000arbeitssicherheit.ch](http://www.4000arbeitssicherheit.ch) --> Dort unter „Kurse und Anmeldung“ klicken

Fragen zum Kurs:

Andreas Brunner, 079 683 63 33, [andreas.brunner@4000plus.ch](mailto:andreas.brunner@4000plus.ch)

Dominik Suntinger, 079 307 96 58, [dominik@sunatiger.ch](mailto:dominik@sunatiger.ch)